Badische Zeitung

Klima-Wanderung nach Marokko

Von Janik Kury
Mi, 09. Oktober 2019
Waldkirch

"Plant for the planet" unterstützt Camilla Kranzusch / Diese machte jetzt in Waldkirch Station.

Camilla Kranzusch machte auf ihrer Klimatour von Berlin nach Marokko Station in Waldkirch. Foto: Janik Kury

WALDKIRCH. Um zum "Kampf" gegen die Klimakrise aufzurufen, wandert die 24-jährige Camilla Kranzusch unter dem Motto "Go For Climate" von Berlin nach Marokko. Das Projekt wird von der Organisation "Plant for the Planet" unterstützt. Rund 6500 Kilometer will Kranzusch größtenteils zu Fuß, aber auch mit Zug und Boot, zurücklegen. Sie startete am 6. September in Berlin und hat bereits an die 560 Kilometer zu Fuß zurückgelegt. Während ihrer Reise legte sie jetzt einen Zwischenstopp bei der Sick AG in Waldkirch ein, um über globale Lösungen im Kampf gegen die Klimakrise zu sprechen. Martin Krämer, Personalvorstand, betonte, dass Sick sich bereits seit Jahrzehnten für den Klimaschutz einsetze.

Das Unternehmen arbeite ausschließlich mit Ökostrom und habe bereits diverse klimafreundliche Lösungstechnologien entwickelt, welche unter anderem auch die Luftsituation in Peking erheblich verbessert hätten. Man lege zudem Wert auf Biodiversität, unter anderem bei der Planung der Außenanlage in Buchholz, so Krämer. Laura Thies, Enkelin von Gisela Sick, erwähnte, dass das Unternehmen seit 2017 ebenfalls mit "Plant for the Planet" zusammenarbeite. Gemeinsam seien viele Projekte, beispielsweise im Bereich der Aufforstung, gemeistert worden. Dies bestätigte die Ehrenaufsichtsratsvorsitzende Gisela Sick, die ebenfalls anwesend war. Im weiteren Verlauf des Gesprächs bedauerte Kranzusch, dass Kohlenstoffdioxid (CO_2) mit Wohlstand zusammenhänge und man dies gewissermaßen "entkoppeln" müsse.

Noch könne man, zum Beispiel in Afrika, für "grünen" Wohlstand sorgen, glaubt sie. Die Rettung des Klimas müsse durch Reduzieren und Kompensieren geschehen, so Camilla Kranzusch. Es sei wohl so, dass man nie zu hundert Prozent klimaneutral leben kann, jedoch könne jeder einzelne, laut Kranzusch, einen erheblichen Teil dazu beitragen. Nach dem Gespräch brach Camilla Kranzusch in Richtung Freiburg auf und wollte am selben Tag noch bis Schallstadt, also rund 30 Kilometer. Etliche weitere Treffpunkte sind in ihre Wanderungen integriert. Man kann dort "dazustoßen", um sie dann anschließend ein Stück auf ihrem Weg nach Marokko zu begleiten.

Mehr Informationen zum Projekt "Go for climate" unter **http://www.plant-for-the-planet.org** und in sozialen Netzwerken.

Ressort: Waldkirch

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der BZ vom Mi, 09. Oktober 2019:

» Zeitungsartikel im Zeitungslayout: PDF-Version herunterladen

Kommentare

Bitte registrieren Sie sich einmalig bei "Meine BZ", um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können. Beachten Sie bitte unsere Diskussionsregeln, die Netiquette.

Jetzt registrieren

Sie haben bereits einen "Meine BZ"-Zugang?

Jetzt anmelden